

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß UN-GHS (ST/SG/AC.10/11/Rev.8)

### NATURAL ACETOIN (ACETYL METHYL CARBINOL)

Überarbeitet am: 03.11.2022

Materialnummer: 200800WW

Seite 1 von 8

#### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

##### 1.1. Produktidentifikator

NATURAL ACETOIN (ACETYL METHYL CARBINOL)

Stoffname: NATURAL ACETOIN (ACETYL METHYL CARBINOL)  
 CAS-Nr.: 513-86-0

##### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

###### Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Ausschließlich für Aromen für Lebens- und Futtermittel

##### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

|                           |                            |                             |
|---------------------------|----------------------------|-----------------------------|
| Firmenname:               | Axxence Aromatic GmbH      |                             |
| Straße:                   | Tackenweide 28             |                             |
| Ort:                      | D-46446 Emmerich am Rhein  |                             |
| Telefon:                  | + 49 2822 68561 0          | Telefax: + 49 2822 68561 39 |
| E-Mail:                   | info@axxence.com           |                             |
| Ansprechpartner:          | Andreas Goertz             | Telefon: + 49 2822 68561 37 |
| E-Mail:                   | andreas.goertz@axxence.com |                             |
| Internet:                 | www.axxence.de             |                             |
| Auskunftgebender Bereich: | QM - Regulatory Affairs    |                             |

**1.4. Notrufnummer:** +49 2822 68561 99

#### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

##### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

###### UN-GHS (8. Revision)

Gefahrenkategorien:  
 Entzündbare Flüssigkeiten: Entz. Fl. 3  
 Ätzwirkung auf die Haut/Hautreizung: Hautreiz. 2  
 Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenreiz. 2  
 Gefahrenhinweise:  
 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
 Verursacht Hautreizungen.  
 Verursacht schwere Augenreizung.

##### 2.2. Kennzeichnungselemente

###### UN-GHS (8. Revision)

**Signalwort:** Achtung

**Piktogramme:**



###### Gefahrenhinweise

|      |                                   |
|------|-----------------------------------|
| H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen.         |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung.  |

###### Sicherheitshinweise

|      |                                                                                                             |
|------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| P210 | Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. |
| P233 | Behälter dicht verschlossen halten.                                                                         |
| P240 | Behälter und zu befüllende Anlage erden.                                                                    |

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß UN-GHS (ST/SG/AC.10/11/Rev.8)

### NATURAL ACETOIN (ACETYL METHYL CARBINOL)

Überarbeitet am: 03.11.2022

Materialnummer: 200800WW

Seite 2 von 8

|                |                                                                                                                                                                |
|----------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| P241           | Explosionssgeschützte elektrische/Lüftungs-/Beleuchtungsgeräte verwenden.                                                                                      |
| P242           | Funkenarmes Werkzeug verwenden.                                                                                                                                |
| P243           | Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.                                                                                                          |
| P264           | Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.                                                                                                                         |
| P280           | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen.                                                                                 |
| P302+P352      | BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.                                                                                                           |
| P303+P361+P353 | BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.                      |
| P332+P317      | Bei Hautreizung: Medizinische Hilfe holen.                                                                                                                     |
| P362+P364      | Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.                                                                                              |
| P305+P351+P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. |
| P337+P317      | Bei anhaltender Augenreizung: Medizinische Hilfe holen.                                                                                                        |
| P370+P378      | Bei Brand: Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> ) zum Löschen verwenden.                                   |
| P403+P235      | An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.                                                                                                          |
| P501           | Inhalt/Behälter Organischer Abfall zuführen.                                                                                                                   |

#### 2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1. Stoffe

|               |                                              |
|---------------|----------------------------------------------|
| Summenformel: | C <sub>4</sub> H <sub>8</sub> O <sub>2</sub> |
| Molmasse:     | 88,11                                        |

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

| CAS-Nr.  | Stoffname                                                 | Anteil |
|----------|-----------------------------------------------------------|--------|
|          | Einstufung (UN-GHS (8. Revision))                         |        |
| 513-86-0 | NATURAL ACETOIN (ACETYL METHYL CARBINOL)                  | 100 %  |
|          | Flam. Liq. 3, Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2; H226 H315 H319 |        |

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### **Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen.

##### **Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

##### **Nach Augenkontakt**

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.

##### **Nach Verschlucken**

Sofort Mund ausspülen und 1 Glas Wasser nachtrinken.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß UN-GHS (ST/SG/AC.10/11/Rev.8)

**NATURAL ACETOIN (ACETYL METHYL CARBINOL)**

Überarbeitet am: 03.11.2022

Materialnummer: 200800WW

Seite 3 von 8

**5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**Wassersprühstrahl, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Schaum, Löschpulver.**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Entzündlich. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen. Vollschutzanzug.

**Zusätzliche Hinweise**

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln.

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende****Verfahren****Allgemeine Hinweise**

Alle Zündquellen entfernen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen. Explosionsgefahr.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung****Für Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

**Weitere Angaben**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

**Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß UN-GHS (ST/SG/AC.10/11/Rev.8)

### NATURAL ACETOIN (ACETYL METHYL CARBINOL)

Überarbeitet am: 03.11.2022

Materialnummer: 200800WW

Seite 4 von 8

#### Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel, Pyrophore oder selbsterhitzungsfähige Gefahrstoffe.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition



#### Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

##### Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz: Korbbrille.

##### Handschutz

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

##### Körperschutz

Benutzung von Schutzkleidung.

##### Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|                                               |                                       |                  |
|-----------------------------------------------|---------------------------------------|------------------|
| Aggregatzustand:                              | Fest oder flüssig, je nach Temperatur |                  |
| Farbe:                                        | Farblos bis leicht gelblich           |                  |
| Geruch:                                       | Süßkaramell cremig, grüne Butter      |                  |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:                    |                                       | 15 °C            |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: |                                       | 128 °C           |
| Entzündbarkeit                                |                                       |                  |
| Feststoff/Flüssigkeit:                        |                                       | nicht anwendbar  |
| Gas:                                          |                                       | nicht anwendbar  |
| Untere Explosionsgrenze:                      |                                       | nicht bestimmt   |
| Obere Explosionsgrenze:                       |                                       | nicht bestimmt   |
| Flammpunkt:                                   |                                       | 48 °C            |
| Zündtemperatur:                               |                                       | 315 °C           |
| Zersetzungstemperatur:                        |                                       | nicht bestimmt   |
| pH-Wert:                                      |                                       | nicht bestimmt   |
| Wasserlöslichkeit:                            |                                       | sehr gut löslich |
| Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln         |                                       |                  |
| nicht bestimmt                                |                                       |                  |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser:      |                                       | -0,913           |
| Dampfdruck:                                   |                                       | 8,6 hPa          |
| (bei 20 °C)                                   |                                       |                  |
| Dampfdruck:                                   |                                       | 50 hPa           |
| (bei 50 °C)                                   |                                       |                  |

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß UN-GHS (ST/SG/AC.10/11/Rev.8)

### NATURAL ACETOIN (ACETYL METHYL CARBINOL)

Überarbeitet am: 03.11.2022

Materialnummer: 200800WW

Seite 5 von 8

|                                      |                        |
|--------------------------------------|------------------------|
| Dichte (bei 20 °C):                  | 1,01 g/cm <sup>3</sup> |
| Relative Dampfdichte:<br>(bei 20 °C) | 3,04                   |

#### 9.2. Sonstige Angaben

##### Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosionsgefahren  
 nicht explosionsgefährlich gemäß EU A.14  
 Oxidierende Eigenschaften  
 Das Produkt ist nicht: brandfördernd.

##### Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

|                              |                |
|------------------------------|----------------|
| Verdampfungsgeschwindigkeit: | nicht bestimmt |
| Lösemittelgehalt:            | 0%             |
| Festkörpergehalt:            | 0%             |

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Entzündlich.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

##### Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| CAS-Nr.  | Bezeichnung                              |                  |           |        |         |  |
|----------|------------------------------------------|------------------|-----------|--------|---------|--|
|          | Expositionsweg                           | Dosis            | Spezies   | Quelle | Methode |  |
| 513-86-0 | NATURAL ACETOIN (ACETYL METHYL CARBINOL) |                  |           |        |         |  |
|          | oral                                     | LD50 >5000 mg/kg | Ratte     | GESTIS |         |  |
|          | dermal                                   | LD50 >5000 mg/kg | Kaninchen | GESTIS |         |  |

##### Reiz- und Ätzwirkung

Verursacht Hautreizungen.  
 Verursacht schwere Augenreizung.

##### Sensibilisierende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß UN-GHS (ST/SG/AC.10/11/Rev.8)

### NATURAL ACETOIN (ACETYL METHYL CARBINOL)

Überarbeitet am: 03.11.2022

Materialnummer: 200800WW

Seite 6 von 8

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**11.2. Angaben über sonstige Gefahren**

**Endokrinschädliche Eigenschaften**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**Allgemeine Bemerkungen**

Dieser Stoff ist als gefährlich eingestuft gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272 (2008).

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

**12.1. Toxizität**

Das Produkt ist nicht: ökotoxisch.

| CAS-Nr.  | Bezeichnung                              |              |           |                                      |        |         |
|----------|------------------------------------------|--------------|-----------|--------------------------------------|--------|---------|
|          | Aquatische Toxizität                     | Dosis        | [h]   [d] | Spezies                              | Quelle | Methode |
| 513-86-0 | NATURAL ACETOIN (ACETYL METHYL CARBINOL) |              |           |                                      |        |         |
|          | Akute Fischtoxizität                     | LC50<br>mg/l | >2200     | 96 h<br>Leuciscus idus<br>(Goldorfe) |        |         |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

| CAS-Nr.  | Bezeichnung                              |      |    |        |  |
|----------|------------------------------------------|------|----|--------|--|
|          | Methode                                  | Wert | d  | Quelle |  |
|          | Bewertung                                |      |    |        |  |
| 513-86-0 | NATURAL ACETOIN (ACETYL METHYL CARBINOL) |      |    |        |  |
|          | OECD 301 F                               | 76%  | 28 |        |  |

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

| CAS-Nr.  | Bezeichnung                              | Log Pow |
|----------|------------------------------------------|---------|
| 513-86-0 | NATURAL ACETOIN (ACETYL METHYL CARBINOL) | -0,913  |

**12.4. Mobilität im Boden**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieser Stoff hat gegenüber Nichtzielorganismen keine endokrinen Eigenschaften.

**12.7. Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**Weitere Hinweise**

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

**Empfehlungen zur Entsorgung**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß UN-GHS (ST/SG/AC.10/11/Rev.8)

### NATURAL ACETOIN (ACETYL METHYL CARBINOL)

Überarbeitet am: 03.11.2022

Materialnummer: 200800WW

Seite 7 von 8

#### Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Mit reichlich Wasser abwaschen. Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### Seeschifftransport (IMDG)

|                                        |                        |
|----------------------------------------|------------------------|
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b> | UN 2621                |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße</b>            | ACETYL METHYL CARBINOL |
| <b>UN-Versandbezeichnung:</b>          |                        |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b> | 3                      |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>        | III                    |
| Gefahrzettel:                          | 3                      |



|                       |          |
|-----------------------|----------|
| Sondervorschriften:   | -        |
| Begrenzte Menge (LQ): | 5 L      |
| Freigestellte Menge:  | E1       |
| EmS:                  | F-E, S-D |

#### Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

|                                        |                        |
|----------------------------------------|------------------------|
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b> | UN 2621                |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße</b>            | ACETYL METHYL CARBINOL |
| <b>UN-Versandbezeichnung:</b>          |                        |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b> | 3                      |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>        | III                    |
| Gefahrzettel:                          | 3                      |



|                                        |       |
|----------------------------------------|-------|
| Begrenzte Menge (LQ) Passenger:        | 10 L  |
| Passenger LQ:                          | Y344  |
| Freigestellte Menge:                   | E1    |
| IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: | 355   |
| IATA-Maximale Menge - Passenger:       | 60 L  |
| IATA-Verpackungsanweisung - Cargo:     | 366   |
| IATA-Maximale Menge - Cargo:           | 220 L |

#### 14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Achtung: Brennbare Flüssigkeit.

#### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß UN-GHS (ST/SG/AC.10/11/Rev.8)

**NATURAL ACETOIN (ACETYL METHYL CARBINOL)**

Überarbeitet am: 03.11.2022

Materialnummer: 200800WW

Seite 8 von 8

**Abkürzungen und Akronyme**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route  
(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service

LC50: Lethal concentration, 50%

LD50: Lethal dose, 50%

CLP: Classification, labelling and Packaging

REACH: Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals

GHS: Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals

UN: United Nations

DNEL: Derived No Effect Level

DMEL: Derived Minimal Effect Level

PNEC: Predicted No Effect Concentration

ATE: Acute toxicity estimate

LL50: Lethal loading, 50%

EL50: Effect loading, 50%

EC50: Effective Concentration 50%

ErC50: Effective Concentration 50%, growth rate

NOEC: No Observed Effect Concentration

BCF: Bio-concentration factor

PBT: persistent, bioaccumulative, toxic

vPvB: very persistent, very bioaccumulative

RID: Regulations concerning the international carriage of dangerous goods by rail

ADN: European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways  
(Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures)

EmS: Emergency Schedules

MFAG: Medical First Aid Guide

ICAO: International Civil Aviation Organization

MARPOL: International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships

IBC: Intermediate Bulk Container

VOC: Volatile Organic Compounds

SVHC: Substance of Very High Concern

Abkürzungen und Akronyme siehe Verzeichnis unter <http://abk.esdscom.eu>

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

**Weitere Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.